

Fast 2.700 neue Soldaten: Niedersachsen im Bundeswehr-Boom!

Bremen verzeichnet 2024 einen Anstieg neuer Soldaten. 176 Rekruten, darunter 19 Minderjährige, treten dem Dienst bei.



Bremen, Deutschland - Die Bundeswehr verzeichnet in Niedersachsen einen signifikanten Anstieg der Neuzugänge. Im Jahr 2024 traten insgesamt 2.678 Soldatinnen und Soldaten aus Niedersachsen in den Dienst ein, was einem Anstieg von rund 400 Rekruten oder 18% im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Diese Zahlen wurden kürzlich von n-tv berichtet. Bundesweit stieg die Zahl der Neueinstellungen ebenfalls, von etwa 18.800 im Jahr 2023 auf rund 20.270 im Jahr 2024, was einem Anstieg von 8% entspricht.

Obwohl die Neuzugänge in Niedersachsen zugenommen haben, ist die Gesamtzahl der Soldaten in der Bundeswehr leicht rückläufig. Ende 2024 gab es 181.167 Soldaten, was 345

weniger sind als im Vorjahr. Der Frauenanteil in der Bundeswehr beträgt momentan 13,6%, während er unter den Rekruten in Niedersachsen bei 15,1% liegt. Zudem stieg der Anteil minderjähriger Rekruten in Niedersachsen auf 230, was 8,6% der neuen Soldaten entspricht, verglichen mit 8,0% im Vorjahr. Minderjährige Rekruten, die mindestens 17 Jahre alt sein müssen und die Zustimmung ihrer Erziehungsberechtigten benötigen, nehmen nicht an Wachdiensten oder Auslandseinsätzen teil und verwenden Waffen ausschließlich zu Ausbildungszwecken.

Neuzugänge aus Niedersachsen und Bremen

Von den neuen Soldaten aus Niedersachsen traten rund 1.400 als Soldaten auf Zeit in den Dienst, 1.240 als freiwillig Wehrdienstleistende und 36 im Heimatschutz. Im Jahr 2024 kamen zudem 176 Rekrutinnen und Rekruten aus Bremen, von denen 19 minderjährig waren. Im Vorjahr wurden aus Bremen 150 neue Soldaten eingestellt, 13 davon minderjährig.

Für weitere Informationen zu diesen Entwicklungen berichtete auch die **Goslarsche Zeitung**.

Details	
Ort	Bremen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.n-tv.de• www.goslarsche.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de